

## So erfassen Sie Ihre Anlässe

Für die Rubrik «Hinweise» sind keine Einsendungen per Mail mehr möglich. Bitte rufen Sie [urnerzeitung.ch/agenda](http://urnerzeitung.ch/agenda) auf, um Ihre Anlässe online zu erfassen. Für das Hochladen von Einträgen (kostenlos) braucht es ein Login, das Sie unter Veranstalter Login/Registrieren ebenfalls über diese Seite einrichten können.

Geben Sie Ihre Veranstaltung bis 14 Tage vor dem Anlass ein. Sie erscheint auf der Agenda-seite in der gedruckten Zeitung und wird auch online veröffentlicht.

## Nidwaldner | Obwaldner | Urner Zeitung

Verleger: Peter Wannier.

Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).

Geschäftsführung: Thomas Wegmann.

Chief Product Officer: Mathias Meier.

Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Piaca.

Lesermarkt: Bettina Schibli.

Ombudsman: Rudolf Mayr von Baldegg, [r.mvb@advoweggshaus.ch](mailto:r.mvb@advoweggshaus.ch).

### Redaktion Nidwaldner/Obwaldner Zeitung/ Urner Zeitung

Florian Arnold (zf), Leiter; Luise Dambly (dy), Stagiaire; Carmen Epp (eca); Urs Hanhart (urh); Irene Infanger (inf); Manuel Kaufmann (mka); Matthias Piazza (map); Melissa Siegfried (sim); Martin Uebelhart (mu); Philipp Unterschütz (unp), Stv. Leiter; Markus Zwysig (MZ).

Adresse Redaktion Urschweiz: Obere Spichermatt 12, 6370 Stans. Telefon: 041 618 6270. E-Mail: [redaktion@nidwaldnerzeitung.ch](mailto:redaktion@nidwaldnerzeitung.ch).

### Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktor: Christian Peter Meier (cpm), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor; Robert Bachmann (bac), Leiter Produktion & Services; Rahel Hug (rh), Chefredaktorin Zuger Zeitung; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.

Redaktionsleitung: Florian Arnold (zf), Leiter Redaktion Urschweiz; Lukas Nussbaumer (nus), Stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur.

Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournal; Boris Bürgisser (bob), Leiter Gestaltung; Regina Grütter (reg), Apero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Livia Fischer (lf), Kantor; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem); Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Simon Zollinger (sez), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.

Adresse: Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: [redaktion@luzernerzeitung.ch](mailto:redaktion@luzernerzeitung.ch).

### Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dlk), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus; Yannick Nock (yno), Leiter Online; Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dlk), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (v), Ressortleiter. Kultur: Julia Stephan (jst), Teamleitung; Leben/Wissen: Sabine Kuster (kus), Teamleiterin. Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (fho), Ressortleiter.

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: [redaktion@chmedia.ch](mailto:redaktion@chmedia.ch).

### Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans. Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: [inserate-lzmedien@chmedia.ch](mailto:inserate-lzmedien@chmedia.ch).

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.

Auflage und Leserzahlen: Nidwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 5507 Ex. (WEMF 2024). Obwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 3914 Ex. (WEMF 2024). Urner Zeitung: Verbreitete Auflage: 2310 Ex. (WEMF 2024). Gesamtausgabe Luzerner Zeitung: Verbreitete Auflage: 92 802 Ex. (WEMF 2024). Davon verkaufte Auflage: 82 716 Ex. (WEMF 2024). Leser: 240 000 (MACH Basic 2024-2). Verbreitete Auflage Gesamtausgabe CH Media: 281 743 Ex. (WEMF 2024). Davon verkaufte Auflage: 260 381 Ex. (WEMF 2024).

Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter [www.chmedia.ch](http://www.chmedia.ch).

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

# Primarschüler machen Radio

Im September kommt der Radiobus Power Up in die Schule St. Karl nach Altdorf.



Links: Philipp Gisler (links) von der Urner Musikschule eröffnete das Kick-off-Meeting mit Naïma Bühler und Damjan Kunz vom Radiobus Power Up. Rechts: Naïma Bühler erklärt den Kindern, wie der Bus funktioniert.



Bilder: Ilona Schmid (Altdorf, 14. 3. 2025)

## Ilona Schmid

Der Kanton Uri besitzt nur eine Musikschule. Daher wurde beschlossen, das Projekt mit der fünften und sechsten Klasse des Schulhauses St. Karl durchzuführen. «Es ist organisatorisch einfacher, da viele Musikschülerinnen und Musikschüler auf mehrere Schulen verteilt sind. In der Klasse gibt es zudem einige Kinder, die aktiv Musikunterricht nehmen», erklärt Philipp Gisler, Musikschulleiter der Musikschule Uri. In anderen Kantonen sieht es anders aus: Da dort mehrere Musikschulen über das gesamte Gebiet verteilt sind, kann die Sendung nur mit einer einzelnen Musikschule durchgeführt werden. Die Kinder der fünften und sechsten Klasse freuen sich darauf.

Am 14. März stellte sich der Radiobus Power Up auf dem Schulplatz St. Karl vor. Dazu

wurde in der Aula ein Theorieblock organisiert, gefolgt von einem Probelauf im modernen Radiobus, der hochprofessionell ausgestattet ist und Equipment im Wert von rund 500'000 Franken beherbergt. Dies ist notwendig, um hochwertige Liveübertragungen zu gewährleisten. Geplant ist die Durchführung in Altdorf im September.

## Planung ist die halbe Miete

Während die eine Hälfte der Schülerinnen und Schüler draussen den Radiobus erkundete, nahm der andere Teil am Theorieblock teil. Hier führte Damjan Kurz die Kinder in die Radioproduktion ein. Er erklärte, dass dieser Radiosender etwas anders funktioniert als Radio SRF: «Es läuft durchgehend Musik, aber Moderationen gibt es nur live vor Ort – gestaltet von den Schülerinnen und

Schülern selbst. Dann seid ihr on air!», betonte er. Die Kinder lernten, dass sie einen Jingle für das Radio selbst konzipieren müssen. Anhand verschiedener Beispiele wurden sie darauf vorbereitet, was sie in den kommenden Wochen erwartet.

Weiter führte Damjan Kurz die Kinder in die sogenannte Sendungsuhr ein. Sie zeigt die Sendezeit in Minuten an. «Wenn ihr als Fünfergruppe eine halbstündige Sendung vorbereitet, könnt ihr die Uhr halbieren», erklärte er den interessierten Kindern. Danach können sie die Sendeuhr ausfüllen, in der Moderationen, Musik, Beiträge und Interviews eingeplant werden.

## Der Radiobus ist ein echtes Highlight

Da es sich um ein Projekt im Rahmen von Musikschulen handelt, möchte die Musikschule Uri gerne Live-Musik mit ihren

eigenen Ensembles einspielen. Auch das Radioprogramm wird musikalisch mit Beiträgen aus der Musikschule untermalt.

Da der Radiobus Power Up auf dem Pausenplatz des Schulhauses St. Karl stehen wird, können alle Interessierten live zuhören. Das Programm wird vielfältig gestaltet und mit spannenden Beiträgen angereichert – allenfalls sogar mit einem Quiz und weiteren Ideen, die Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen in den nächsten Monaten entwickeln werden.

Während 45 Minuten konnten die Kinder den Radiobus kennenlernen und austesten. Dieser war bereits einsatzbereit, und aus den Lautsprechern erklangen immer wieder Musik oder Kinderstimmen. Die Kinder wurden in den Bus eingeladen, wo Naïma Bühler sie durch das gesamte Equipment führte und alles erklärte.

# Von «Schacher Seppeli» bis Frank Sinatra

Der Musikverein Haldi spannt beim Jahreskonzert einen breiten musikalischen Bogen.

## Bruno Arnold

Der Musikverein Haldi (MV Haldi) hat ein terminlich äusserst reich befrachtetes, aber auch interessantes und abwechslungsreiches Vereinsjahr 2024 hinter sich. Absolute Höhepunkte waren das traditionelle Jahreskonzert im März sowie die Einladungen zur musikalischen Umrahmung des 300-Meter-Rütlischüssens und des 70-Jahr-Jubiläums der Patensektion MV Unterschächen im vergangenen November.

«Parallel zur Vorbereitung dieser beiden Auftritte im Spätherbst haben wir während der wöchentlichen Zusammenkünfte bereits auch wieder am Programm für das Jahreskonzert 2025 gearbeitet», blickt Präsident Hans Müller auf die intensive Probenarbeit in den vergangenen Wochen und Monaten zurück. «Zurzeit verfeinern wir unter der Leitung unseres bewährten Dirigenten André Ritter die letzten Details an den elf

Kompositionen, die anlässlich des Jahreskonzerts aufgeführt werden», sagt der administrative Leiter des initiativen und erfolgreichen Vereins.

## Volkstümliches als Hauptelement

«Wir freuen uns bereits jetzt, am Samstag, dem 22. März, wiederum möglichst viele unserer treuen Zuhörerinnen und Zuhörer begrüssen zu dürfen sowie mit abwechslungsreichen und «gheerfälligen» Melodien unterhalten zu können.»

Die «Haldi-Müüsig» bleibt auch beim Konzert 2025 ihrem Konzept treu, das bereits seit vielen Jahren verfolgt wird. Als eigentliches Hauptelement pflegt der Verein nach wie vor die volkstümliche Blasmusik. So sind etwa bekannte Märsche wie «Wien bleibt Wien» oder der zackige «Rainer Marsch» zu hören. Polka-Fans kommen bei drei Werken ganz speziell zum Zuge.

Auf dem Programm stehen «Echte Freunde» von Mathias

Gronert, die von Volksmusiker Alois Schilliger komponierte und von Albert Benz für Blasmusik arrangierte «Heirassa-Polka» sowie schliesslich Kurt Gäbles Ohrwurm «Wir Musikanten». In diesem Stück werden die 26 Musikantinnen und Musikanten auch eine Kostprobe ihres gesanglichen Könnens liefern. 2007 ist «Dr Schacher Seppeli» zum grössten Schweizer Hit erkoren worden. Franz David hat für ein gelungenes Blasmusik-Arrangement des von Ruedi Rymannt meisterhaft interpretierten Volkslieds gesorgt. Dieser Hit reiht sich passend in den ersten Teil des Programms ein, das von der Musikkommission unter dem Präsidium von Richi Aschwanden ausgewählt wurde.

Der MV Haldi versteht es aber auch immer wieder, das Publikum mit modernen und mitreissenden Rhythmen zu begeistern. Im Mehrzweckgebäude werden in diesem Jahr Arrangements von Melodien zu hören sein, die dank bekannten Grös-

sen wie Frank Sinatra («New York, New York»), der britischen Pop-Rock-Band Coldplay arrangierte «Viva la Vida», den Andrew Sisters («Mean that you're grand») oder auch der französischen Sängerin Catherine Ferry («Un, deux, trois») weltweit Bekanntheit erlangt haben. Mit anderen Worten: Auf dem Haldi wird für alle musikalischen Vorlieben etwas geboten.

Für volkstümliche Unterhaltung und echtes Tanzvergnügen nach dem Konzert wird das Ländlertrio Nat'ürig sorgen. In der Bar dürften DJ Wisi & Friends wie eh und je Garant für mitreissende Musik und ausgelassene Feststimmung sein.

## Hinweis

Das Jahreskonzert des MV Haldi findet am Samstag, 22. März, 20:15 Uhr, im Mehrzweckgebäude auf dem Haldi statt. Von der Bergstation der Luftseilbahn Schattdorf – Haldi zum Konzertlokal und zurück steht ein Gratis-Shuttlebus zur Verfügung.

## Forum

### Schade, dass kostbarer Boden verkauft wird

Leserbrief zum Aktienrückkauf von Orascom, thematisiert im Januar 2025

Orascom, das Unternehmen von Samih Sawiris, kauft von den Aktionärinnen und Aktionären die Aktien zurück – dies mit einem massiven Wertverlust seit der Ausgabe. Ich selber verliere nun mit dem schlechten Angebot von Orascom, das für alle rund 3000 Betroffenen gilt, zirka 5000 Franken.

Ich hatte viel Hoffnung in deren Projekte gesetzt, doch nun werden wir alle «über den Tisch gezogen». Denn die vielen Immobilien und Ländereien haben sicher nicht 95 Prozent ihres Wertes verloren. Zum Teil hart verdientes Geld wird nun in Luft aufgelöst, zugunsten aber der Sawiris, die so indirekt noch Geld in ihre Kassen gespült bekommen. Einmal lag der Kurs bei 150 Franken, nun sollen wir noch lächerliche 5,6 Franken erhalten. Dies ist mehr als unfair!

Auch habe ich dreimal an drei verschiedene Orascom-Adressen geschrieben und um eine persönliche Antwort unter anderem von Samih Sawiris gebeten. Doch seit Monaten habe ich nie etwas gehört. Dies zeigt mir einfach, dass sich dieses Unternehmen/diese Familie schlussendlich nicht um die kleinen Bürgerinnen und Bürger focht. Es geht ihnen vor allem um Macht und Geld.

So stört es mich umso mehr, dass die Urner Regierung der Familie Sawiris weiterhin den Hof macht. Schlussendlich sind die Regierungsmitglieder unsere Vertreterinnen und Vertreter und nicht jener der Familie Sawiris, oder?

Ich finde, sie sollten mehr auf die wahren Beweggründe schauen und weniger auf «falsches» Image und Steuereinnahmen. Zu den Letzteren: Die Sawiris sind wohl clever genug, um auch die Regierung auszutricksen. Schade, wenn unser so kostbarer Schweizer Boden an solche verkauft wird.

Daniel Studhalter, Luzern

## Schattdorf

### Schule öffnet Türe

Uri Eltern und Interessierte sind zu einem Besuchstag am Donnerstag, 20. März, sowie Freitag, 21. März, eingeladen. Der Unterricht kann auf allen Stufen während der normalen Unterrichtszeit gemäss Stundenplan besucht werden. Beim Schwimmunterricht ist es aus Gründen der Hygiene nicht möglich.

Bei den Schulanlagen Spiel- und Gräwimmatt stehen aufgrund von Bautätigkeiten keine Parkplätze zur Verfügung. Es dürfen keine Autos auf den Pausenplätzen abgestellt werden. (sim)